Fachinformation

Fonlos unterstützt Ideenzug auf der CeBit

Ideenzug der DB Regio macht visionäre Innenraumkonzepte und digitale Services für das Reisen in der Zukunft erlebbar • Zu sehen auf der CeBit in der Future Mobility Halle 25

(Berlin, Juni 2018) Wie der Nahverkehr in rund zehn Jahren aussehen wird, weiß niemand so genau. Aber eines steht fest: er wird vernetzter, intelligenter und digitaler sein – mit wesentlich anspruchsvolleren Kunden und deren Bedürfnissen. Die Digitalisierung dringt in immer mehr Lebensbereiche vor und ermöglicht Informationsaustausch in Echtzeit. Der Trend zur Urbanisierung und Verdichtung in den Ballungszentren wird weiter zunehmen und damit die Nachfrage nach intelligenten, leistungsfähigen Nahverkehrslösungen.

Mobilitätsverhalten und Bedürfnisse verändern sich

Das Mobilitätsverhalten in Deutschland verändert sich zunehmend: Es gibt immer mehr Pendler, die immer längere Strecken zurücklegen. Zugleich verändern sich deren Anforderungen an das Pendeln: Fahrgäste erwarten Komfort und Individualität, sie wollen ihre Zeit sinnvoll nutzen. Heute bietet der Zug viele Vorteile – wenn aber erst einmal autonom fahrende Autos Realität sind, muss die Schiene mit neuen Vorteilen überzeugen. Die Fahrzeuge müssen zum einen massenverkehrstauglich und hoch zuverlässig sein, zugleich aber auch komfortabel und individuell. Anders gesagt: Bahnfahren muss wieder mehr Spaß machen und zu einem Erlebnis werden!

Was wäre, wenn man als Pendler die Reisezeit so gut nutzen könnte, dass man am Ende des Tages all das erledigt hat, was man sonst kaum schafft? Man könnte beispielsweise Sport direkt nach der Arbeit auf dem Weg nach Hause machen – im Zug. Oder auf dem Weg zur Arbeit fix die Lebensmittel über einen Online-Supermarkt bestellen. Wer möchte, kann auch in speziellen Arbeitsbereichen die ersten Mails schreiben, in Einzelkabinen Telefonate führen, in einer Lounge gemeinsam in Gruppen reisen oder in einer Powernapping-Kabine nochmal ein halbes Stündchen schlafen.

Fahrzeuge als Treiber der Kundenzufriedenheit

Wo liegt der Kundenfokus bei der Fahrzeugindustrie heute? Fahrzeuge sorgen noch nicht für ein ganzheitliches Kundenerlebnis – sie sind aber der große Treiber der Kundenzufriedenheit. Der Schienenpersonennahverkehr muss zukunftsfähig bleiben – gerade auch vor dem Hintergrund der Entwicklungen im motorisieren Individualverkehr. DB Regio stellt sich dieser Herausforderung und hat mit dem Ideenzug ein revolutionäres und einzigartiges Reiseerlebnis im Regionalverkehr entwickelt und will so die Entwicklung von Fahrzeuginnenräumen mitgestalten.

Heiner Spannuth
Kommunikation Personenverkehr
Tel. +49 (0) 30 297-54020
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anspruch:
DB 2020+ Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter

Fachinformation

Ideenzug kreiert ein völlig neues Reiseerlebnis in der Zukunft

DB Regio möchte ihren Kunden im Nahverkehr zukünftig ein völlig neues und einmaliges Reiseerlebnis bieten. Dafür wurde der Ideenzug entwickelt, mit völlig neuen Gestaltungsideen für den Fahrzeuginnenraum. Ziel ist es, die Besteller im Nahverkehr zu inspirieren und zu überzeugen, solche innovativen und kundenorientierten Ideen in ihren zukünftigen Ausschreibungen mitzudenken.

Seit 2016 arbeitet die Südostbayernbahn, als Tochter der DB Regio, gemeinsam mit dem Innovationslabor der Deutschen Bahn "d.lab", der Münchener Designagentur "Neomind", Fahrgästen, der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) und den Produktinnovations- und IT-Abteilungen der DB Regio Zentrale sowie 30 Partnern an dem Projekt Ideenzug. Dabei wurden neue Produkt- und Servicekonzepte für den Regionalverkehr entwickelt und mit visionären technologischen Anwendungen verknüpft. Über ein Jahr wurden die neuen Konzepte entworfen, kontinuierlich weiterentwickelt, und umgesetzt. Beim Ideenzug handelt es sich um ein maßstabsgetreues 1:1-Modell eines Doppelstockwagens wie man ihn vom Regional-Express kennt, in dem diese visionären Innenraumkonzepte und digitalen Services mit Kunden bereits seit mehreren Monaten in Oberursel, wo der Zug momentan beheimatet ist, getestet werden. Der Zug besteht aus 22 Themenwelten, die viele Aspekte des Reisens in der Zukunft zeigen.

Um solche Ideen entwickeln zu können, müssen viele Aspekte beleuchtet werden: Wie reist ein Pendler in Zukunft? Wie kann seine Reisezeit in produktive Arbeits- oder erholsame Freizeit verwandelt werden? Wie kann DB Regio das Reisen im Regionalverkehr im Jahr 2020 für eine Familie noch freundlicher gestalten? Oder wäre sogar Sport im Zug eine Option, kann DB Regio Fitnesskabinen anbieten? Wäre die Bundesliga etwas, das der Fahrgast im Zug in Public Viewing-Bereichen anschauen könnte?

Innenausstattung des Ideenzugs umfasst ein weites Spektrum

- Reservierbare Sportkabinen mit digitalem Fitnesstrainer;
- Bistro-Sitzbänke und Tische für angenehmes Arbeiten und gemütliches Speisen;
- Selbstbedienungs-Theke mit frischen Snacks und Getränken;
- Public-Viewing-Bereich mit Nachrichten und Sportübertragungen;
- speziell designte Familien- und Kinderbereiche für Familien mit Kleinkindern oder Großfamilien und Gruppenreisende;
- Spieleparadies mit Lernspielen auf Touchscreens und Kletterwand;
- Gamingkonsole;
- Videowand für schnelles Online-Shopping;
- Loungebereich;
- Sitze, die sich der Körperform anpassen;
- Info- und Entertainmentinhalte auf Bildschirmen am Platz;

Heiner Spannuth
Kommunikation Personenverkehr
Tel. +49 (0) 30 297-54020
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anspruch:
DB 2020+ Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter

- Klappbare Rückenlehnen, die nach Belieben in Fahrtrichtung oder zum Gegenübersitzen einzustellen sind;
- Rückzugsmöglichkeiten in Lärm-reduzierenden Sitzen am Panoramafenster;
- Liegeflächen für ein Nickerchen („Powernapping“);
- mobile Arbeitsmodule sind als Einzelkabine oder als abgetrennte Bereiche mit umschließenden Rückenlehnen im Kopfbereich und Glastrennwänden integriert

Dass bei der Konzeption des Ideenzugs eine bunte Mischung an Kundenwünschen herangezogen wurde, ist nicht zu übersehen.
Die Module Mehrzweckbereich, Public Viewing und Einsteig- und Reisendeninformation des Ideenzugs sind derzeit **auf der CeBit in der Future Mobility-Halle 25** erlebbar.

Fonlos offizieller Partner des Ideenzugs auf der CeBit

Als offizieller Partner des Ideenzugs stellt der Vermieter für mobile Medien ein großes Paket an Smartphones und VR-Brillen zur Verfügung. Durch eine speziell entwickelte App werden über die Smartphones von fonlos® Rental & Leasing digitale Services und ein digitales Ticketing erlebbar. Über die VR-Brillen wird der gesamte Ideenzug darüber hinaus für Jedermann auch virtuell begehbar.

Mehr Infos unter: www.fonlos.de

Darüber hinaus engagieren sich viele weitere Partner in den anderen Themenwelten im Ideenzug.

Weitere Infos unter: www.ideenzug.de

Täglich lädt die Deutsche Bahn zu Experten-Vorträgen, Live-Demos und ab Donnerstag zum WM Public Viewing in Halle 25 ein. Mehr Informationen zu allen Exponaten und Programmpunkten unter www.deutschebahn.com/cebit

Heiner Spannuth
Kommunikation Personenverkehr
Tel. +49 (0) 30 297-54020
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anspruch:
DB 2020+ Profitabler Qualitätsführer
Top-Arbeitgeber
Umwelt-Vorreiter